

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Umweltwissenschaften, Fachrichtung Forstwissenschaften, Institut für Forstökonomie und Forsteinrichtung**, sind an der **Professur für Forstpolitik und Forstliche Ressourcenökonomie** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei Stellen als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für drei Jahre (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit je 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit und dem Ziel der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion) am Arbeitsort Tharandt, zu besetzen.

Die Stellen ermöglichen es, ein **eigenes Promotionsprojekt** zu entwickeln und umzusetzen, dass in die Forschungsaktivitäten der Professur eingebettet ist. Die konkrete Ausgestaltung der Aufgaben erfolgt in Abstimmung mit der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber und orientiert sich am Fortschritt des Qualifikationsprojekts. Das geplante Promotionsvorhaben soll inhaltlich an die Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes der **Forstlichen Ressourcenökonomie** anschließen und zu dessen Weiterentwicklung beitragen.

Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung eines eigenen Promotionsprojekts
- Einbettung des Promotionsvorhabens in die Forschungsschwerpunkte der Professur
- Teilnahme an Forschungs- und Professuraktivitäten insb. in Bezug auf das Promotionsprojekt
- Mitarbeit in Forschung, Lehre und organisatorischen Aufgaben der Professur insb. mit Bezug zum Promotionsprojekt
- Präsentation und Publikation von Forschungsergebnissen in internen und externen Formaten
- kooperative Mitarbeit im Team und Austausch zu laufenden Forschungsfragen
- Beitrag zur Weiterentwicklung des Fachgebietes durch das eigene Qualifikationsprojekt

Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss auf dem Gebiet Forstwissenschaften (Master oder gleichwertig)
- sehr gute Kenntnisse im Fachgebiet Forstliche Ressourcenökonomie
- Fähigkeit, in einem internationalen wissenschaftlichen Umfeld zu arbeiten (u.a. Austausch und Literatur in englischer Sprache)
- Interesse an wissenschaftlicher Arbeit und ausgeprägte Motivation zur Promotion
- ein Promotionsvorhaben, das inhaltlich an die Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes anschließt
- sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und hohe Eigeninitiative
- Bereitschaft zum wissenschaftlichen Austausch

Von Vorteil sind:

- vertiefte Auseinandersetzung oder weiterführende Erfahrungen mit den relevanten Methoden und Theorien des Fachgebietes
- weiterführende Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten allgemein
- Bereitschaft und Möglichkeiten, sich aktiv in das Forschungsumfeld der Professur einzubringen

Wir bieten:

- die Möglichkeit, ein eigenes Promotionsprojekt zu entwickeln und umzusetzen
- Raum für eigenverantwortliches und selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten
- ein forschungsorientiertes Arbeitsumfeld mit regelmäßigem fachlichem Austausch im Team und kollegialem, wertschätzendem Arbeitsklima
- flexible Gestaltung von Arbeitszeiten und des Aufgabenbereiches
- umfangreiches Angebot zur Fort- und Weiterbildung einer Exzellenzuniversität
- 30 Urlaubstage pro Jahr (innerhalb einer 5-Arbeitstage-Woche)
- Gesundheitsvorsorge und Sportangebote der TUD
- ein ermäßigtes Jobticket (auch als Deutschlandticket)
- Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die VBL

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.06.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an foeco@tu-dresden.de bzw. an:

**TU Dresden, Institut für Forstökonomie und Forsteinrichtung, Herrn Dr. Renke Coordes,
Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.
Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.